
Solingen alpin

2/2017
36. Jahrgang
Juni - 2017



www.solingen-alpin.de



Solingen alpin

Mitteilungen der Sektion Solingen
des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.
Stübbener Str. 11, 42719 Solingen, Tel. 22665165
w.lindenberg@solingen-alpin.de

Der Bezugspreis ist im Jahresbeitrag enthalten.

Layout/Satz/Druck:
Kubasch:Marketing, Geiseler Heide 16, 51570 Windeck, Tel. 02292 - 9589958

Redaktion:
Stefan Wagner, 42699 Solingen, Tel. 61164
Manuela & Michael Schmitz, 42719 Solingen, Tel. 316044

Geschäftsstelle:
Stübbener Str. 11, 42719 Solingen
Geschäftszeit: Mittwochs von 18.30-19.30 Uhr
info@solingen-alpin.de

1. Vorsitzender:
Hans-Joachim Dorsch, 42655 Solingen, Tel. 205663

2. Vorsitzender:
Christian Offermann, 42699 Solingen, Tel. 816059

Ehrenvorsitzender:
Karl-Otto Nouvertné, 42653 Solingen, Tel. 52481

Schatzmeister:
Werner Lindenberg, 42659 Solingen, Tel. 42626

Schritfführer:
Stefan Wagner, 42699 Solingen, Tel. 61164

Jugendreferent:
Andreas Ulbrich, 42719 Solingen Tel. 01727957029

Beisitzer:
Robert Recker, 42699 Solingen, Tel. 01786000803
Katrin Bongard, 42719 Solingen, Tel. 01798382833

Wanderwart:
Werner Lindenberg, 42659 Solingen, Tel. 42626

Senioren 60plus:
Karl-Otto Nouvertné, 42653 Solingen, Tel. 52481

Ausbildungsreferent:
Fred Bühler, 42653 Solingen, Tel. 591507

Hochtouren:
Wolfhard Schwarz, 42699 Solingen, Tel. 200920

Skiwart:
Alexander Schiller, 42349 Wuppertal, Tel. 0202-514243

Kletterwart (Kontaktadresse)
Joachim Möntmann, Tel. 24929659
Reinhard Tarnowski, Tel. 2332382

Naturschutzreferent:
Robert Recker, 42699 Solingen, Tel. 336345

Familienbeauftragte:
Silke Bahl, 42657 Solingen, Tel. 40110172

Vortragswart:
Stefan Wagner, 42699 Solingen, Tel. 61164

Bankverbindung: Stadt-Sparkasse Solingen,
IBAN: DE23 3425 0000 0000 2053 51

Inhalt

Grußwort	3
Fotogalerie	4
Die Leinwand	6

Berichte

Neues vom Naturschutzreferenten	8
Zwischen Schokolade und rauem Klettergriff	9
Im Land des Herrn der Ringe oder Mullerthal-Trail	11
Vom Prusikknoten zum Klettern im Fels	
Basiskurs Alpin	14

Sektion aktuell

Redaktionsschluss	16
Beitragsstruktur	16
Anmeldeformular Mitgliedschaft	16
DAV –Mitgliedschaft Jubiläen	18
Wir begrüßen neue Mitglieder	18
Wir gedenken	18
Wir gratulieren zum Geburtstag	19

Jugendgruppe

Aktivitäten der Jugendgruppe	20
------------------------------	----

Wandergruppe

Wanderprogramm 2. Halbjahr 2017	22
Kurzwanderungen	26
Achtung Radler!	26
Gruppenabende	26
Spielenachmittag	27

Senioren 60plus

Kraft-Fitness-Training	28
Kondiwanderungen	28
Gruppenabende	28
Seniorenfahrt	28

Buchbesprechung

Neanderlandsteig	29
Erlebniswandern mit Kindern - Südtirol	30

Titelbild: Feuchtes Vergnügen am Lehner Wasserfall
im Ötztal
Foto: Frank Vogelskamp

Grußwort

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

Nach einem Frühling mit Sonnenschein, aber auch mit Regen und sogar mit Schnee steht jetzt endlich der langersehnte Sommer mit hoffentlich schönen Sonnentagen vor der Tür und lockt uns raus in die Natur. Ob zum Bergsteigen, Klettern, Radfahren oder Wandern, der Freude an Bewegung und Unternehmungslust sollten keine Grenzen gesetzt werden.

Unsere zahlreichen Gruppen haben wieder verschiedene Aktivitäten geplant. Auf folgende Highlights möchte ich hinweisen: im Mai fand wieder die Gruppenreise nach Korsika statt, auf der die eindrucksvolle Natur erkundet, das Strandleben genossen und das Land und die Menschen kennengelernt wurden.

Im Juli findet nicht nur wieder das Spielefest für Groß und Klein am Weyersberg statt, das in den vergangenen Jahren mit viel Erfolg durchgeführt wurde, sondern auch erstmalig eine mehrtägige Radtour in die Südpfalz.

Auch möchte ich hier auf die Aktivitäten der Jugend-, der Hochtouren- und der Wandergruppe hinweisen, die mit viel Engagement in der Sektion ihre Aufgaben wahrnehmen, und auch der für September vom Naturschutzreferenten geplante Besuch im Kölner Zoo unter fachkundiger Leitung einer Biologin muss erwähnt werden. Jede unserer Gruppen freut sich über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Und ich möchte mich bei allen Mitgliedern der Sektion bedanken, die durch ihre Mitarbeit in ihrer Freizeit es ermöglichen, dass vielfältige Aktivitäten für Jung und Alt in unserer Sektion angeboten werden. Ich wünsche allen Sektionsmitgliedern und deren Familie unbeschwerte Sommertage.

Euer

Hans Dorsch
(1.Vorsitzender)



Foto: Christian Offermann

An einem kalten Februar Abend gegen 22 Uhr bot sich dem Fotografen dieses beeindruckende Panorama vom Theegartener Kopf über die Solinger Skyline

DIE LEINWAND

Das Programm der Vortragsreihe 2017

Dienstag, den 17.10.2017 19:30 Uhr

Referent: Hans-Joachim Zeranski

Fin del Mundo (Ende der Welt) oder mit dem 18-tonner LKW 4500 km durch Südchile und Argentinien

Eine Reise, die wir organisiert mit 12 Leuten von Santiago de Chile bis nach Punta Arenas unter-nommen haben. Die Reise hat als Höhepunkte: Besteigung des Vulkans Villari-ca, Fahrt durch sub-arktischen Regenwald, Wanderung zum Fitz Roy, Besuch des Perito Moreno-Gletschers, Wanderung zu den Torres-Türmen im Nationalpark Torres del Paine, Patagonien.



Fin del Mundo (Ende der Welt)

Foto: Hans-Joachim Zeranski

Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr im Sektionszentrum, Stübbener Straße 11 in 42719 Solingen.

Eintrittspreise: Euro 8,- und Euro 5,- ermäßigt.
Dies sind Veranstaltungen des DAV - Sektion Solingen.

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:

Bäckerei Lützenkirchen, Löhndorfer Straße, Solingen-Aufderhöhe
Lotto-Toto Butzmühlen, Schorberger Str., Solingen-Aufderhöhe
Schuh Hugenbruch, Eiland, Solingen-Mitte
Bücherwald, Walder Kirchplatz, Solingen Wald
Blumen Stamm, Aufderhöher Str., Solingen Aufderhöhe
Bäckerei Stöcker, Löhndorfer Straße, Solingen-Aufderhöhe


Deutscher Alpenverein
Sektion Solingen

DIE LEINWAND

Das Programm der Vortragsreihe 2017

Mittwoch, den 15.11.2017 19:30 Uhr

Referent: Herbert Raffalt

Alpe-Adria-Trail

Der Alpe-Adria-Trail zählt zu den schönsten und abwechslungsreichsten Weitwanderwegen der Welt. Er verbindet die drei Regionen Kärnten, Slowenien und Friaul-Julisch-Venetien auf insgesamt 43 Tagesetappen und rund 700 Kilometern Länge. Der grandiose Weg führt vom Großglockner, dem höchsten Gipfel Österreichs, durch das Kärntner Berg- und Seengebiet bis nach Slowenien. Hier mündet der Trail in die wilde Berglandschaft der Julischen Alpen. Auf romantischen Wegen folgt er der smaragdgrünen Soca, bis er letztendlich in Muggia an der azurblauen Adria endet. Der Vortrag von Herbert Raffalt lässt den Zuschauer mit ausdrucksstarken Bildern und wertvollen Informationen teilhaben an einer außergewöhnlichen Reise durch den „Garten Eden“.



Milstätter See

Foto: Herbert Raffalt

Der Vortrag beginnt um 19:30 Uhr im Sektionszentrum, Stübbener Straße 11 in 42719 Solingen.

Eintrittspreise: Euro 8,- und Euro 5,- ermäßigt.
Dies sind Veranstaltungen des DAV - Sektion Solingen.

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:

Bäckerei Lützenkirchen, Löhndorfer Straße, Solingen-Aufderhöhe
Lotto-Toto Butzmühlen, Schorberger Str., Solingen-Aufderhöhe
Schuh Hugenbruch, Eiland, Solingen-Mitte
Bücherwald, Walder Kirchplatz, Solingen Wald
Blumen Stamm, Aufderhöher Str., Solingen Aufderhöhe
Bäckerei Stöcker, Löhndorfer Straße, Solingen-Aufderhöhe


Deutscher Alpenverein
Sektion Solingen

NEUES VOM NATURSCHUTZREFERENTEN

Am 04.03.2017, trafen sich unser Übungsleiter Fred Brühler, Jugendleiter Katrin Bongard, Christian Offermann, Stefan Sahler und andere zum Frühjahressputz in unserem gepachteten Kletterparadies „Pereskotten“. Der seit dem Jahr 1984 von der Stadt gepachtete ehemalige Steinbruch liegt im Landschaftsschutzgebiet des Weinsbergtales. Entsprechend vorsichtig gilt es deshalb hier zu agieren. Die im Pachtvertrag mit der Stadt vereinbarten Aufgaben sind vielfältig, gilt es doch, das gesamte Steinbruchgelände zu sichern, Informationsschilder und Zäune zu erneuern und das Gelände von Müll zu räumen. Letzteres ist eine traurige Angelegenheit, da der benachbarte, schon seit Jahrzehnten ansässige Kleingartenverein den östlichen Teil des Steinbruchs gern als Bio-Müllkippe betrachtet. Grob- und Grünschnitt, z.T. in Plastiksäcken verpackt, vermengt mit Kunststoff-Übertöpfen, usw., wird hier jedes Jahr wieder aufs Neue abgelagert und muss dann von uns aufgesammelt, abtransportiert und ordnungsgemäß entsorgt werden. Abgesehen davon wurde mit nicht unerheblichem Kraftaufwand einige m³ Laub vom Fuße des Bruches entfernt, der Klettersteig gecheckt, einzelne Seilklemmen erneuert und

Haken repariert. Dabei muss vorsichtig neu gebohrt werden, um den teils klüftigen Fels nicht zu zerstören, speziell zugelassener Kleber wird eingesetzt, um die Haken fest und sicher zu verankern, auch der Zugangssteig wurde von zersetztem Laub befreit und die hölzernen Stufenbefestigungen wieder trittsicher hergestellt, d. h. es blieb vorerst bei dem Versuch, da es sich herausstellte, dass das Trittholz mittlerweile so stark angefault war, dass er als nicht mehr trittsicher gilt. Unser 1. Vorsitzender Hans Dorsch nahm daraufhin kurzerhand Kontakt zum städtischen Forst auf und dies war von Erfolg gekrönt. Uns werden entsprechend zugeschnittene Zugangshölzer incl. der notwendigen Stufenbefestigungen bereitgestellt, die wir dann nach einer entsprechenden Vorbehandlung wieder einbauen werden.

Letztendlich war alles wieder für das „Einseilen“ fertig, in einem Übungsterrain vor Ort, welches keine langen Anfahrtswege erfordert und wo ortsnah auch mit Jugendlichen immer wieder wertvolle pädagogische Arbeit durch unsere Übungsleiter geleistet wird.

Robert Recker



Felsputzen im Pereskotten

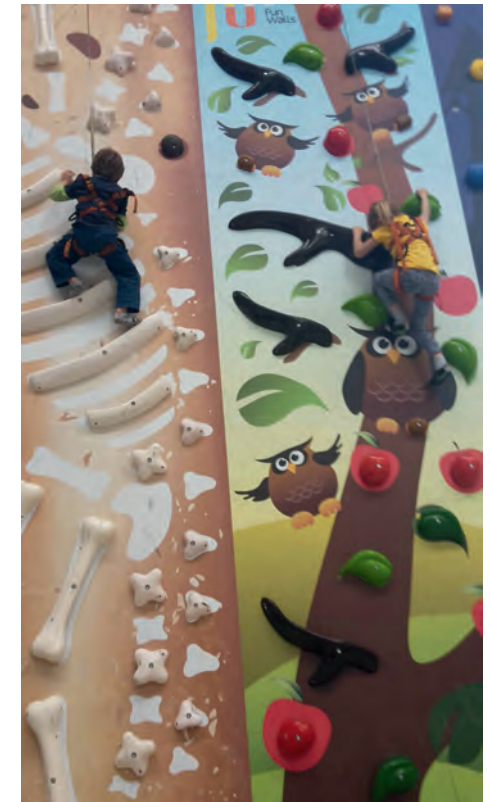
Foto: Christian Offermann

FAMILIENGRUPPE ON TOUR – ZWISCHEN SCHOKOLADE UND RAUEM KLETTERGRIFF

Wenn Kinder sich mit ihren Familien auf den Weg ins Abenteuer und auf Entdeckertour machen, dann heißt das, die Familiengruppe war wieder unterwegs. So ging es am Samstag, den 18.03.2017 mit dem Schoko-Express, einer Bimmelbahn, zum Schokoladenmuseum nach Köln. Eine rasante Fahrt, vom Dom aus vorbei an vielen Kölner Sehenswürdigkeiten durch die Altstadt mit ihren romanischen Kirchen bis zum Schokoladenmuseum, ließ die Erwachsenen über so manche geschichtliche Information staunen. Für die Kinder waren aber das Zuwinken eines Busfahrers und die orangefarbene Lichtlupe einer Kehrmaschine absolutes Highlight während der Fahrt.

Im Schokoladenmuseum und damit im Trockenen angekommen, wurde der Eintritt bereits mit einer ersten Kostprobe versüßt. Dass noch weitere Kostproben folgen würden, müsste an dieser Stelle eigentlich nicht erwähnt werden. Wozu besucht man daher das Schokoladenmuseum? Um eigentlich zu erfahren, wie die Kakaobohne von der Kakaopflanze über die Schokoladenfabrik, den Röst- und Conchiervorgang, am Ende zartschmelzend auf der eigenen Zunge landet. Für die Kinder war der Schokoladenbrunnen, der immer mit frischer Schokolade gefüllt ist, damit der verführerischste Höhepunkt. Doch auch die Fließbänder mit unterschiedlichen Stationen und Maschinen zur Herstellung von Schokolade wurden eingehend erkundet. Und zwischendurch wurde immer wieder nach Herzenslust frische Schokolade am Brunnen probiert. Dafür trauten sich die Kinder sogar alleine sich anzustellen. Mit gefüllten Bäuchen und mit der Zeit etwas Ungeduld auf den Beinen, ging es ebenfalls wieder mit dem Schoko-Express zurück zum Domplatz. Ein leckerer Nachmittag neigte sich dem Ende, ein neuer Ausflug wurde bereits ins Auge gefasst.

So traf sich die Familiengruppe am Sonntag, den 23.04.2017 zum Klettern in der Bergstation in Hilden wieder. Das seit März eröffnete Kletter- und Boulderzentrum bietet auf über 3.000qm Kletterfläche genug Abwechslung für Groß und Klein. Besondere Kinderwände mit Selbstsicherung sowie ein Kinderboulderblock mit Rutsche bot den Kindern jede Menge Herausforderungen und Spielmöglichkeiten.



Kinderkletterwand in der Bergstation Foto: Silke Bahl

Somit hatten auch die Erwachsenen Zeit an einer der zahlreichen Routen Höhenluft zu schnuppern. Und wenn man meint, dass nach gefühlten hundertmal Hochklettern des



Kinderboulderblocks und Rutschens, Fangen spielen über den Boulderplatten, die Kinder mal so langsam ausgepowert sein sollten (die Erwachsenen waren bereits am Ende ihrer Kräfte), so täuschte dies gewaltig. Eine Kletterroute ging immer noch, nur um Kletterschuhe nicht gegen Straßenschuhe und Aufbruch eintauschen zu müssen. Doch auch

ein schöner Nachmittag neigt sich irgendwann dem Ende und so musste, um einen leichten „Ich will noch nicht nach Hause, ich möchte noch hierbleiben“-Anfall im Zaun zu halten, den Kindern hoch und heilig versprochen werden alsbald so einen Klettertag zu wiederholen.

Dachdecker Dreyer
GmbH
Telefon / Fax 02 12 – 4 15 82

**Dach
Fassaden
Bauklempnerarbeiten
Schaberfeld 28 - 42659 Solingen**



IM LAND DES HERRN DER RINGE ODER MULLERTHAL-TRAIL OSTERN 2017

Wer sagt, Auenland und Bruchtal gäbe es nicht, der war noch nie in der Region Mullerthal – Kleine Luxemburger Schweiz. Der Mullerthal Trail ist ein Leitwanderweg von 112 km, der in drei großen Schlaufen durch die landschaftlichen Besonderheiten der Region führt: bizarre Felsen, urwaldähnliche Wälder, moosige Bachtäler und aussichtsreiche Hochebenen.

Doch beginnen wir von vorne. Es war zu einer Zeit, ganz früh am Morgen, genauer gesagt um 6:30 Uhr am Karfreitag, da haben sich 14 Hobbits, äh, Wanderer, auf den Weg nach Echternach gemacht. Genauer gesagt reden wir hier von der Reise der Gefährten: Dem Familienclan um Gandalf Uwe mit Susanne und Nadine, den mutigen Elfen Ute und Silke aus dem Dorf an der Düssel und Bettina aus Merscheid, die Neulinge Gaby aus Gruiten und Carsten aus Schwelm - aus dem fernen Westfalen Lande, die laufstarken Senioren Anna & Ferdi aus Greverode und Edelgard & Otto aus Remscheid und zum Schluss noch Angela & Michael aus dem Land der Liebe - Vive la Amour. In Luxemburg (oder mundartlich: Letzebuerg) wird ja auch parallel französisch gesprochen.

Die Reise der Gefährten startete bei blauem Himmel und Sonnenschein an der Rue de La Gare in Echternach und führte sie direkt hinauf zum Aussichtspunkt „Troosknäppchen“ mit einem beeindruckenden Blick auf die Stadt Echternach. Von dort ging es weiter durch den Wald zur „Wolfsschlucht“, einer steil abfallenden Felsspalte, in der früher Wölfe Zuflucht fanden, durch das „Labyrinth“, einem Irrgarten aus Felsmassen, entlang des Aesbachs bis zum Felsen „Perekop“.

Für eine erste längere Rast wurde dieser durch eine enge Schlucht über eine Leiter bestiegen. Gestärkt setzten die Gefährten ihre Rei-



Perekop

Foto: Uwe Drath

se durch das romantische „Aesbachtal“ über hölzerne Stege und kleine Brücken fort bis zum „Hohllay“, einer Höhle, aus der früher Mülhsteine für die Region gebrochen wurden, bis sie im Anschluss die Ortschaft Berdorf erreichten.



Durch das romantische Aesbachtal Foto: Silke Hampel



Gestärkt mit Eis am Stiel ging es für die Gefährten weiter zur „Raiberhiehl“ (Räuberhöhle), wo sie anfangs fast kriechend und am Ende über Leitern wieder raus der der Höhle gelangten, um auf dem „Adlerhorst“, einer Felsformation, eine schöne Aussicht über das Mullerthal genießen zu können. Der letzte Abschnitt der ersten Reise führte durch das naturnahe Waldgebiet „Schnellert“, ein wunderschönes und wildes Teilstück des Mullerthal Trails bis nach „Heringer Millen“ in der Ortschaft Müllerthal. Mit ihren vierrädrigen Zaubergegeräten wurden die Gefährten zur Jugendherberge in Larochette gebracht, wo alle sich von den ersten Anstrengungen und vielen wunderschönen Eindrücken und Erlebnissen der ersten Etappe nach einem vergnüglichen Abend ausruhen konnten.

Am Ostersonntag setzten die Gefährten ihre Reise an den „Heringer Millen“ fort. Sie passierten den „Schliessentümpel“, ein ma-



Schliessentümpel“

Foto: Silke Hampel

lerischer Wasserfall und Wahrzeichen des Mullerthals und liefen entlang des Baches „Schwarzer Enz“ hinauf in den Wald, bis der Weg über eine Treppe wieder hinunter zu einer „Kalktuffquelle“ führte. Die Quelle lud zum Baden ein, doch getraut hat sich keiner, wohl weniger wegen der Temperatur als natürlich der lauernden Gefahr von Orks, den Handlangern von Sauron. Weiter ging es über hölzerne Stege parallel zum Bach, moorige und lichte Buchenwälder, durch das „Rippsmuer“, ein Hochmoor, in Richtung Blumenthal. Nach einem steilen Anstieg gelangten die Gefährten auf ein Plateau mit Weitblick über Felder, Wiesen und Dörfer und zum Schluss wieder auf schönen, schmalen Pfaden durch den Wald in Richtung Larochette, wo sie in der Ferne die Burgruine von Larochette erblickten, die weit oberhalb des Ortes liegt. Im Ort Larochette selbst wurde bei Buttercremetörtchen und Kaffee neue Energie getankt, so dass die Gruppe sich aufteilte. Ein Teil der Gruppe suchte vorzeitig den Schutz der Jugendherberge Larochette auf, der andere Teil bezwang noch den Aufstieg zur Burgruine Larochette. Am Abend wurde wieder gemeinsam bei Speis und Trank fröhlich gelacht.



Gruppe vor der Burgruine Larochette Foto: Uwe Draht

Am nächsten Morgen hatte auch der Osterhase mit Eiern und Schokolade die Gefährten beglückt. Gestärkt machten sie sich auf den Weg nach Beaufort. Abwechselnd auf Waldwegen, vorbei an einem heckengesäumten



Abschnitt mit einer krönenden Panoramaaussicht bis zu den Ardennen, führte der Weg entlang an Felsformationen, vorbei an einem alten Waschbrunnen, dem „Klingelbur“, zum Chateau Beaufort. Ob einst Behausung der Elfen oder doch eher ehemalige Ritterburg, ließ die frühere Wasserburg als idealen Rastplatz erscheinen und versetzte bei ihrer Besichtigung den Gefährten in eine längst vergangene Epoche, die das Leben der Ritter, aber auch Folterei sowie die architektonische Urform der Burg nur noch erahnen ließ. Um pünktlich am Abend den letzten Festschmaus in der Pizzeria „Op der Millen Sârl“ einzunehmen, führte Uwe seine Gefährten hinein in den Wald entlang des wildromantischen „Haupteschbaach“ und durch das „Hallerbachtal“, die zusammen mit moosbedeckten Felsen und kleinen Holzbrücken über dem Bach den Charakter dieses Abschnitts bestimmten, bis zu den „Heringer Millen“ der Ortschaft Müllerthal, dem selben Etappenziel wie zwei Tage zuvor. Den Festschmaus am Abend (Riesenzpizza) hatten sich die Gefährten redlich verdient und beendeten den Abend mit einer Mini-Nachtwanderung zurück zur Jugendherberge und einem Umtrunk in dem kurzzeitig beheimateten Gefilde in Larochette.

Der letzte Tag, Ostermontag, stand anfänglich im Zeichen wolkenverhangener und regnerischer Tristesse, lies aber das Hochgefühl über diese besondere Landschaft des Mullerthals und dessen Anmut absolut nicht schwächeln. Die letzte Etappe dieser Reise startete im ältesten Wallfahrtsort des Landes mit der Marienwallfahrtskapelle Girsterklaus aus dem 14. Jahrhundert. Von hier ging es abwechselnd durch idyllische Wälder, schöne Weitblicke und moosige Felsformationen in die Ortschaft Rosport, die für das Tudor Schloss bekannt ist, benannt nach Henri Owen Tudor, dem Erfinder der Bleibatterie. Ein letztes Mal führte der Weg die Gefährten vorbei an beeindruckenden Felsformationen umgeben von urwaldähnlichen Wäldern, bis sie die Stadt Echternach erreichten. Hier wechselte die anfängliche Schlechtwetter Tristesse in wohligen Sonnenschein, als wären die Gefährten am Ende ihrer Reise angekommen, auf der Gandalf Uwe sie immer eindrucksvoll und staunend entlanggeführt hat und die Ruhe und Kraft der Natur hat spüren lassen.

Silke Hampel



Meisterbetrieb seit über 75 Jahren

Rathausstraße 7 · 42659 Solingen

Tel.: 0212 - 4 57 46

ElektroHartkopf@solingen-info.de

www.elektrohartkopf.de

- Photovoltaik + Wärmepumpen
- E-CHECK und Geräteprüfungen
- KNX/EIB-Anlagen aller Art
- Alarm- und Sicherheitstechnik
- Telefon- und Sprechanlagen
- EDV-Netzwerke + ÜS-Schutz
- SAT-Empfangsanlagen
- Tor- und Jalousieantriebe
- Thermografie (neu!)
- Lichtplanung



BASISKURS ALPIN – VOM PRUSIKKNOTEN ZUM KLETTERN IM FELS

Am Dienstag den 21. März fand sich der diesjährige Basiskurs alpin, veranstaltet durch das Ausbildungsteam des DAV Solingen, mit den 15 angemeldeten Teilnehmern zusammen. Im Sektionszentrum wurde uns von Fred, Fachübungsleiter (Trainer C) Bergsteigen, erläutert, was uns in den kommenden zwei Wochen erwarten würde: Knotenübungen, Vorstellung DAV und der Sektion Solingen, Materialkunde, Wetterkunde, Gletscher und Orientierung sowie den Ablauf für die zwei Praxiswochenenden im Pereskotten und den Kirner Dolomiten. Die Teilnehmer des Kurses, 15 Mitglieder beiderlei Geschlecht und unterschiedlichem Alter, aber auch unterschiedlicher Vorkenntnisse konnten dann auch direkt mit den zur Verfügung gestellten Seilstücken mit dem Üben der verschiedenen Knoten beginnen. Keine Sorge, am Ende des Abends waren alle wieder „entfesselt“.

Vorab gesagt, mit dem Wetter hatte die Teilnehmer des Kurses ein gutes Los gezogen. An beiden Praxiswochenenden am 25./ 26.03. im Pereskotten sowie dem darauffolgenden Wochenende 1. und 2. April in Kirn hat das Wetter gut mitgespielt. Es war trocken und nach Abzug der anfänglichen Nachtkühle kam die Sonne durch. Speziell am Pereskotten wären uns die Übungen wie Abseilen und Aufstieg am Fixseil bei schlammigem Untergrund mit Sicherheit deutlich schwerer gefallen. In diesen Übungen konnten wir begreifen, wie man die vorher eingeübten Knotentechniken in der Praxis verwenden konnte. Die Ausbilder hatten in dem ehemaligen Steinbruchgelände einen Klettersteig aufgebaut, so dass die Teilnehmer des Kurses das Verhalten am Klettersteig mit und ohne zusätzliche Seilsicherung üben konnten.

Abschluss und Höhepunkt des Kurses war das Praxiswochenende in Kirn im Hunsrück. Manchem erschien es wie ein Aprilscherz, aber

der Treffpunkt um 9:00 Uhr auf dem Parkplatz nahe der Kirner Dolomiten war tatsächlich ernst gemeint. Also hieß es früh aufstehen und sich über ca. 2,5 ... 3h Autofahrt auf den Weg zu machen. Es waren auch tatsächlich alle pünktlich da und als uns Stefan M., Fachübungsleiter (Trainer C) Bergsteigen, voller Dynamik vom Parkplatz abholte, merkten wir auch, dass unsere Ausbilder deutlich vor uns eingetroffen und bereits einige Stationen aufgebaut hatten. Nach den obligatorischen Knotenübungen ging es los: Abseilen und Sicherungstechniken, wobei der Prusik immer wieder geübt werden konnte. Der Klettersteig um die Felsformation unterschied sich von der Schwierigkeit schon deutlich von der im Pereskotten. Gegen Mittag kam die Sonne auch nach und nach über den Felsen, so dass auch die warme Bekleidung im Rucksack verschwinden konnte und gegen 4 Uhr waren wir schon fast überrascht, dass der erste Tag zu Ende ging – dachten wir wohl. Wir hatten mit Stefans Bulli als Führungsfahrzeug noch ca. $\frac{3}{4}$ h bis zu unserer Unterkunft im Freizeitzentrum Idarwald zu fahren, teilweise abenteuerlich über (gesperrte) Schotterstraßen, einchecken, duschen, umziehen, um gegen 18:00 Uhr im Freizeitzentrum unser 3-Gängemenü einzunehmen. Die nach dem Essen noch folgende Schulungseinheit „Gefahren im Gebirge“, stellte trotz interessanter und lebendiger Aufarbeitung manchen von uns auf Grund der Vorgeschichte des Tages, sprich der sich einstellenden Müdigkeit, dann doch vor einige Probleme.

Am nächsten Tag ging es früh nach ausgiebigem Frühstück wieder mit der gesamten Truppe in die Kirner Dolomiten. Nach Knotenübung wurden Handhabung am Seil (Vor- und Nachstieg) und die dazugehörigen Kommandos als Trockenübung durchgeführt. Unsere Solinger Ausbilder bauten einen neuen Klettersteig auf, der noch zwei weitere Schlüs-



selstellen enthielt. Die zwei Schlüsselstellen erforderte eine zusätzliche Seilsicherung, die durch Holger, Fachübungsleiter (Trainer C) Bergsteigen, und Stefan S., Fachübungsleiter (Trainer C) Bergsteigen und Materialwart, sichergestellt wurde. Der Höhepunkt des Kurses war dann natürlich die gesicherte Besteigung des Turms, so dass man die Gelegenheit hatte am Gipfelkreuz (kurz) zu rasten.



Besteigung des Turms mit Gipfelkreuz Foto: Silke Hampel

Der Tag war wieder wie im Fluge vorbei. Zum ersten Abschluss nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, den Dank an unsere 6 Ausbilder mit einem schokoladigen Dankeschön auszusprechen. Zum Schluss wurden noch zünftige Gruppenfotos geschossen. Der Abschluss für den größten Teil der Ausbilder und Teilnehmer fand dann mit dem Kaffeetrinken im Cafe Dhein in Argenthal statt.



Gruppenfoto Teilnehmer Basiskurs Foto: Silke Hampel

An dieser Stelle soll noch einmal dem gesamten beteiligten Ausbildungsteam des DAV Solingen unser Dank ausgesprochen sein:

Vielen Dank an Fred, beide Stefan's, Wolfhard, Reimund und Holger. Der gesamte Kurs hat uns viel Spaß gemacht und nebenher haben wir noch viel im Sinne unserer Sicherheit in den Bergen gelernt.

Arnim Robota

Sektion aktuell

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für Heft 1/2018 ist der
15. Oktober 2017

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Fotos können leider nicht mehr berücksichtigt werden und erscheinen unter Umständen erst in der folgenden Ausgabe. Wir behalten uns außerdem vor, lange Texte selbst zu kürzen oder an den Autor zur Kürzung zurück zu geben.

Redaktion:
Stefan Wagner
Uferstr. 59a, 42699 Solingen, Tel. 61164
Manuela & Michael Schmitz
Rolsberger Str. 27, 42719 Solingen,
Tel. 0212 – 316044

Email-Adresse der Redaktion
redaktion@solingen-alpin.de

Beitragsstruktur

Beitragsgruppe	Voraussetzung	Beitrag in € / Kalenderjahr
Vollbeitrag	ab dem 26. Lebensjahr	67,00 €
Ermäßigter Beitrag	1. Ehepartner/Lebenspartner	41,00 €
	2. Junioren (19. bis vollendetem 25. Lebensjahr)	35,00 €
	3. Gastmitglieder einer anderen Sektion	16,00 €
	4. Ehrenmitglieder (gewählt von der Mitgliederversammlung)	beitragsfrei auf Antrag
Kinder und Jugendliche	Einzelmitglied (0 bis vollend. 18. Lebensjahr / beitragsfrei im Rahmen des Familienbeitrags)	15,00 €
Familienbeitrag	Vollmitglied mit Ehegatte/Lebenspartner und alle Kinder im gemeinsamen Haushalt bis vollendetem 18. Lebensjahr	108,00 €

Bei einem Eintritt in die Sektion ab dem 1. September des Jahres verringert sich der Beitrag für das laufende Jahr: Vollbeitrag (34,00 €), Ehepartner (21,00 €), Junioren (18,00 €), Gastmitglieder (9,00 €), Kinder & Jugendliche (8,00 €), Familienbeitrag (55,00 €).

UMZUG? NEUES KONTO? NAMENSÄNDERUNG?

Wir bitten unsere Mitglieder, darauf zu achten, dass bei einer Änderung der Anschrift, der Bankverbindung oder des Namens umgehend die Sektion und nicht der Hauptverein in München benachrichtigt werden muss

(§ 6 der Satzung, Mitgliederpflichten). Sie ersparen den ehrenamtlichen Verwaltungskräften dadurch zusätzliche Arbeit. Schriftführer und Schatzmeister danken es Ihnen.

ANMELDEFORMULAR ZUR MITGLIEDSCHAFT

Das Anmeldeformular zur Mitgliedschaft erhalten Sie in der Geschäftsstelle während der Geschäftszeit: Mittwochs von 18.30 – 19.30 Uhr oder als PDF Download unter der Internet-Adresse: <http://www.solingen-alpin.de/zum-herunterladen>

SELBSTZAHLER

Selbstzahler müssen ihren Beitrag bis spätestens zum 31. Januar des laufenden Jahres an die Vereinskasse entrichtet haben (§ 6 der Satzung, Mitgliederpflichten). Nach Eingang des Betrages können die Ausweise während der Geschäftsstunden mittwochs von 18:30 bis 19:30 Uhr im Jugend- und Sektionszentrum abgeholt werden. Die Erteilung einer Einzugsermächtigung (eine Vorlage finden Sie auf unserer Homepage) würde uns die Arbeit erleichtern, und Sie erhielten den Ausweis jeweils automatisch per Post.

KÜNDIGUNGEN

Kündigungen zum Ende des laufenden Jahres sind nur dann wirksam, wenn sie bis spätestens 30. September bei der Sektion eingegangen sind. Später eingehende Kündigungen werden erst zum Ende des folgenden Jahres wirksam. Für eine Kündigung bedarf es einer eigenhän-

SO FINDEN SIE UNS



dig unterschriebenen Erklärung. Eine Kündigung per einfacher e-Mail ist nicht möglich.

EMONS GMBH

GEBÄUDEREINIGUNG · DIENSTLEISTUNGEN

Fassadenreinigung Bodenreinigung



Telefon:

26 01 90

www.gebaeudereinigung-emons.de

WIR BEGRÜSSEN NEUE MITGLIEDER

Blomberg	Katja	Haan	Theil	Frank	Wülfrath
Decker	Petra	Solingen	Theil	Jonas	Wülfrath
Drenker	Marga	Solingen	Tröster	Nils	Solingen
Drewes	Glen	Solingen	Urban	Paul	Burscheid
Früngel	Anne Maria	Solingen	Vogelskamp	Frank	Wuppertal
Gerhards	Simon	Solingen	Waldoch	Jason	Solingen
Göschel	Miriam	Neuss	Wefel	Michel	Solingen
Hachmöller	Monika	Solingen	Wind	Mia Solveig	Solingen
Janazek	Ida Mailin	Wuppertal	Witte	Karin	Solingen
Janazek	Jessica	Wuppertal	Wollinger	Anja	Solingen
Janazek	Kjell Luis	Wuppertal	Wollinger	Miriam	Solingen
Kleimt	Bernd	Solingen	Wollinger	Tabea	Solingen
Kleimt	Ulrike	Solingen	Wollinger	Thomas	Solingen
Knop	Jolanda	Haan			
Kühne	Ben	Leichlingen			
Lück	Christoph	Solingen			
Lück	Inge	Solingen			
Macke	Dirk	Solingen			
Meyer, Dr.	Imke	Haan			
Mörtl	Gisela	Leichlingen			
Offermann	Sandra	Solingen			
Peters	Anette	Wuppertal			
Pohl	Maximilian	Solingen			
Pommerenke	Laura	Solingen			
Reder	Leon	Solingen			
Reinhardt	Joanna	Solingen			
Ritterskamp	Heike	Solingen			
Rudolf	Alexander	Langenfeld			
Rudolf	Felix	Langenfeld			
Rudolf	Jan	Langenfeld			
Rudolf	Petra	Langenfeld			
Samsel	Emmy	Solingen			
Samsel	Maleen	Solingen			
Schmackey	Sandra	Solingen			
Schmidt-König	Michael	Solingen			
Schnellenbach, Dr.	Jan	Solingen			
Schott	Berenike	Haan			
Schott	Hanna	Haan			

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN MITGLIEDER

Christel Hückeler, Mitglied seit 1980
verstorben im 82. Lebensjahr

Wir gratulieren zum Geburtstag

50 Jahre		75 Jahre	
27.07.	Lichey, Martin	09.07.	Eigenbrod, Bernd
01.08.	Heibges, Axel	15.07.	Könkler, Dieter
04.09.	Günther, Mike	18.08.	Spillner, Ursula
29.09.	Wuschelmeier, Stefan	02.09.	Timmer, Heinz
02.10.	Insel, Susanne	15.12.	Hendewerk, Ingeborg
06.10.	Drechsler, Birgit		
09.10.	Pook, Christiane	80 Jahre	
		21.08.	Daniels, Gerhard
60 Jahre		18.10.	Kremer, Helga
11.07.	Friedberger, Jürgen	13.11.	Püschel, Lothar
19.07.	Lörcher, Dirk	07.12.	Mertens, Ruth
07.09.	Rauh, Barbara		
12.12.	Schmidt, Claudia	85 Jahre	
		22.12.	Schiel, Arnold
65 Jahre			
12.07.	Püschel, Gisela	90 Jahre	
16.08.	Mantz, Wolfgang	31.12.	Jansen, Gerda
25.08.	Bucken, Dieter		
02.11.	Daniel, Detlev		
04.12.	Kosciéscha, Helga		
70 Jahre			
02.07.	Hartkopf, Martha		Sie möchten nicht, dass Ihr Geburtstag hier erscheint?
12.07.	Kaross, Johanna		Dann melden Sie sich doch bitte bei w.lindenberg@solingen-alpin.de
21.07.	Bischoff, Inge-Lore		oder Tel. 0212 - 42626
31.07.	Dumhard, Karin		
21.10.	Puda, Monika		
14.12.	Schulz, Siegfried		

++ Neues aus dem Vorstand ++

Schon gewusst?

Ihr findet die Sektion jetzt auch auf facebook unter www.facebook.com/DAVSolingen
Aktuelle News erhaltet Ihr zu dem 1/4 jährlich durch unseren Newsletter.
Einfach anmelden unter newsletter.solingen-alpin.de

Am besten gleich mal reinschauen!

Mitteilungen der Jugendgruppe

Jugendleiter:
Andreas Ulbrich

Tel. 0172 7957029



**DAV
Jugend
Solingen**

AKTIVITÄTEN DER JUGENDGRUPPE

Nach dem wir einen super Jahresabschluss 2016 durch unser Traditionsbacken mit 10 Kindern hatten, startete das Jugend Team voller Motivation ins Jahr 2017.

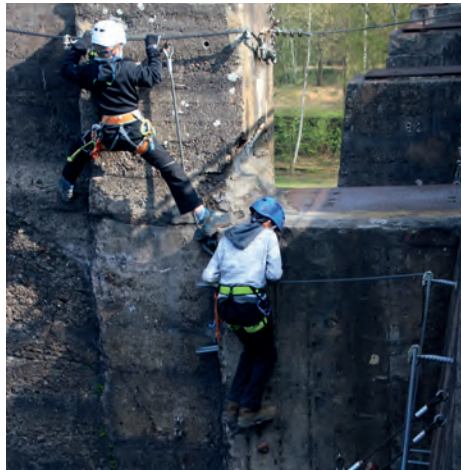
Trotz des nicht so kalten Wetters fanden wir, dass es der Zeit war mit den Kids ins Ittertal zu wandern und dort das Eis zum glühen zu bringen.

Unser zweites Gruppentreffen fand in unseren Sektionsräumen statt, wo wir uns durch eine „Risiko“ – Schlacht kämpften und versuchten den „Jenga – Turm“ nicht zum Einstürzen zu bringen.

Natürlich ist es dem Team auch ein Anliegen gewesen mit den Kids raus zu kommen, so machten wir uns im März mit der Jugend auf den Weg die Wupperberge mit dem Rad zu erkunden. Unsere Tour startete in Wald am Botanischen Garten wo wir uns um 11:00 Uhr trafen und uns über die Korkenziehertrasse auf den Weg zur Papiermühle machten. Von diesem ersten Halt ging es über Berg und Tal, Bach und „Seen“ über den Müngstener Brückenpark nach Schloss Burg. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir uns alle die erste große Pause verdient, welche wir uns mit einer Bergischen Waffel mit Puderzucker versüßten. Nach dem diese kurzer Hand verputzt wurde und der Proviant vermascht wurde, fuhren die ersten schon wieder um die Burg herum. Nun beendeten wir unsere Tour mit einem letzten Ausblick den wir auf die Sengbachtalsperre warfen und über Krahenhöhe zurück nach Solingen Wald fuhren.

Des weiteren durfte unser Kletterwochenende im ersten April Wochenende nicht fehlen. Dieses fand das erste mal im letzten Jahr statt und starteten diese Jahr einen neuen Anlauf. Uns freute

dass auch diese Wochenende schnell ausgebucht war und wir mit 19 Kindern in den Duisburger Landschaftspark fahren konnten.



Kletterwochenende im Landschaftspark Duisburg
Foto: Christian Offermann

Die Kids wurden am Freitag Nachmittag in Solingen abgeholt und kamen mit leichten Verspätungen in Duisburg an. In der Nordparkhütte angekommen mussten erst die Zimmer bezogen werden und die Kletterausrüstung bereit gelegt werden. Das Wochenende stand ganz unter dem Motto Sport Spiel und Spaß, so wurde nicht nur geklettert, sondern die Kinder konnten zwischen vielen anderen Aktivitäten wählen. Unsere Jugend wurde von dem Jugend Team durch den vor Ort liegendem Klettersteig geführt und konnte sämtliche Kletterrouten wählen. Zu unserem Abendprogramm wurde eine Nachtwanderung, Stockbrot backen am Lagerfeuer und unter leichter Beleuchtung Nachtklettern angeboten.

Andreas Ulbrich

AUSFLUG IN DEN KÖLNER ZOO MALANDERS

Im September werden wir zusammen mit den Kindern der Familiengruppe, den Kletterterminis und der Jugendgruppe in den Kölner Zoo gehen. Dazu sind natürlich auch Mama, Papa, Oma oder Opa eingeladen mit zu kommen.

Vorort werden wir eine geführte Tour mit einer Biologin machen. Während dieser Tour werden wir nicht nur Informationen über den Zoo

und dessen Tiere erhalten, sondern werden auch näher an ein paar Tiere kommen, als der normale Zoobesucher.

Der Ausflug wird am 30.09.17 stattfinden.

Weitere Informationen folgen bald in den Gruppen und auf der Webseite.

NEUES VON DEN KLETTERMINIS

Nun ist es schon mehr als ein Jahr vergangen und Woche für Woche freuen sich die Kinder zum Klettern in die Sporthalle am Schulzentrum Vogelsang zu kommen. Einige sind schon von Anfang an mit großer Begeisterung dabei und viele weitere Kinder kommen neu dazu, um zu klettern und gemeinsamen Spaß am Sport zu haben.

Ende der Sommerferien möchten wir zusammen mit den Minis und deren Eltern einen gemeinsamen Ausflug zum Klettern in den Landschaftspark Duisburg machen.

Im September ist dann ein Ausflug mit Kindern und Eltern sowie den großen Kindern aus der Jugendgruppe in den Kölner Zoo geplant. Und in der Vorweihnachtszeit freuen wir uns wieder drauf gemeinsam mit den Minis Plätzchen im Sektionshaus zu backen.

Wir freuen uns dann auf das nächste Jahr und die Aktivitäten die dann noch folgen werden.

Das Team der Minis, Katrin Bongard und Silke Bahl

VORANKÜNDIGUNG JUGENDGRUPPE 2018

Die Pfingstferien 2018 werden in Nordrhein-Westfalen genau eine Woche lang sein. Das haben wir vom Jugendteam zum Anlass genommen und planen eine Pfingstfreizeit. Diese findet vom 19.05.2018 bis 26.05.2018 statt. Wir werden von Solingen aus in den Harz fahren, im „DAV Basislager Brocken“ unser Lager aufschlagen und eine Woche Spaß haben. In Lager Nähe befinden sich viele Kletterfelsen, aber natürlich haben wir auch schon weitere Aktivitäten geplant.

Weitere Informationen folgen auf der Webseite unter <https://www.solingen-alpin.de/jugend/pfingstfreizeit/>

Informationen und Termine zu weiteren Unternehmungen, findet Ihr natürlich auch unter <https://www.solingen-alpin.de/jugend/>

Euer Jugendteam

Mitteilungen der Wandergruppe

Wanderwart:
Werner Lindenberg
Eulerweg 3a
42659 Solingen
Tel. 42626



Mit Rucksack und Knotenstock

WANDERPROGRAMM 2. HALBJAHR 2017

Auskunft erteilen:

Brigitte und Werner Lindenberg Tel. 0212 - 42626
Elke Keulertz Tel. 0212 - 317462
oder die jeweiligen Organisatoren

Bei Wanderungen außerhalb Solingens bitte Möglichkeit für Mitnahme vorher absprechen.

Sonntag, den 2. Juli 2017

Wanderung: **Rundwanderweg zwischen
Wupper und Panzertalsperre**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-
Platz Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 12 km
Organisation: Regina und Bernd Hebenstreit
Tel.: 0212 - 310741

Sonntag, den 9. Juli 2017

Wanderung: **Von Rüden nach Haasenmühle
und zurück**
Treffpunkt: 9:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz
Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 15 km
Organisation: Brigitte und Werner Lindenberg
Tel.: 0212 - 42626

Sonntag, den 16. Juli 2017

Wanderung: **Rönsahl - Lingesetalsperre**
Treffpunkt: 9:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz
Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 13 km
Organisation: Annette und Christian Sporbert
Tel.: 0212 - 813964
oder 0157 - 88990398

Sonntag, den 23. Juli 2017

Wanderung: **Bergbauweg im Muttental**
Treffpunkt: 9:15 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz
Brühler Str.
Fahrt mit dem Auto, der
Zechenbahn und der Fähre

Wanderstrecke: ca. 14 km
Organisation: Susanne und Uwe Drath
Tel.: 0212 - 71487
oder 0157 - 70340627

Sonntag, den 30. Juli 2017

Wanderung: **Durch das Neandertal**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Parkplatz
Brandteich Gräfrath

Wanderstrecke: ca. 12 km
Organisation: Astrid und Dieter Könkler
Tel: 0212 - 330501
oder 0151 - 50975832

Sonntag, den 6. August 2017

Wanderung: **Rundwanderweg Eschbachtal
- Mebusmühle**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-
Platz Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 11 km
Organisation: Elke Keulertz
Tel: 0212 - 317462
oder 0152 - 29282962

Samstag, den 12. August 2017

Wanderung: **Rundwanderweg Radevormwald -
Neyetalsperre - Bevertalsperre -
Wiebachvorsperre**

Treffpunkt: 8:30 Uhr Parkplatz
Hölterhofer Str. in
Radevormwald

Wanderstrecke: ca. 41 km, ca. 650 Hm,
Gehzeit ca. 3 Std.

Organisation: Silke Hampel
0176 - 62365670
Rucksackverpflegung, Wander-
stöcke und festes Schuhwerk,
vorherige Anmeldung erwünscht

Sonntag, den 13. August 2017

Wanderung: **Rund um Dabringhausen**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-
Platz Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 14 km
Organisation: Almuth Marczinski
Tel.: 0212 - 4908283
oder 0176 - 84221183

Sonntag, den 20. August 2017

Wanderung: **Premium-Wanderweg
Meinvennen**
Treffpunkt: 8:15 Uhr P + R-Platz An der
Brandshütte,
Erkrath (AS A46 Kreuz Hilden)

Wanderstrecke: ca. 19 km
Organisation: Silke Hampel
0176 - 62365670

Alternativ

Sonntag, den 20. August 2017
Wanderung: **Kurzwanderung in der Umgebung**
Treffpunkt: 9:30 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz
Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 13 km
Organisation: Brigitte und Werner Lindenberg
Tel.: 0212 - 42626

Sonntag, den 27. August 2017

Wanderung: **Auf und Ab bei Bechen**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-
Platz Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 18 km, ca. 500 Hm
Organisation: Rüdiger Schnor
Tel.: 02174 - 6639801
oder 0177 - 6701945

Sonntag, den 3. September 2017

Wanderung: **Sport-Event Bergische 50**
Treffpunkt: 8:00 Uhr in Kürten.
Wanderstrecke: ca. 50 km
Organisation: Silke Hampel
0176 - 62365670

Kosten: ab 55,- EUR
Leistungspaket: Medaille, Wanderkarte,
Energie-Paket, Trinkflasche,
Verpflegungsstationen etc.
weitere Info unter: www.bergische50.de

Alternativ

Sonntag, den 3. September 2017
Wanderung: **Rund um den Berger Hof**
Treffpunkt: 9:30 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz
Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 12 km
Organisation: Mechthild und Georg Schleiting
Tel.: 0212 - 819279

Sonntag, den 10. September 2017

Wanderung: **Um die Neyetalsperre und zum
Altstadtfest Hückeswagen**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-
Platz Brühler Str.

Wanderstrecke: ca. 12 km
Organisation: Renate Reppel
Tel: 02191 - 387150

Sonntag, den 17. September 2017

Wanderung: **Rund um Aufderhöhe**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Sparkasse Aufderhöhe
Wanderstrecke: ca. 13 km
Organisation: Astrid und Dieter Könkler
Tel: 0212 - 330501
oder 0151 - 50975832

Sonntag, den 24. September 2017
Wanderung: **Rundwanderweg Neuenholte – Wipper - Domblick**
Treffpunkt: 9:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str
Wanderstrecke: ca. 16 1km
Organisation: Detlev Daniel
Tel.: 02174 - 41594
oder 0177 - 6225692

Samstag, den 30. September 2017
Wanderung: **Rheinsteig, 1. Etappe Bonn-Beul - Rhöndorf**
Treffpunkt: bei Anmeldung, bitte 2 Tage vorher anfragen
Wanderstrecke: ca. 23 km, ca. 725 Hm
Organisation: Rüdiger Schnor
Tel.: 02174 - 6639801
oder 0177 - 6701945

Sonntag, den 1. Oktober 2017
Wanderung: **Wald - Wasser - Wolle - Weg**
Treffpunkt: 8:15 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str.
9:00 Uhr P-Platz am Rathaus, Hohenfuhrstr. 13, Radevormwald
Wanderstrecke: ca. 21 km
Organisation: Silke Hampel
0176 - 62365670

Alternativ
Sonntag, den 1 Oktober 2017
Wanderung: **Kurzwanderung in der Umgebung**
Treffpunkt: 9:30 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str.
Wanderstrecke: ca. 13 km
Organisation: Brigitte und Werner Lindenberg
Tel.: 0212 - 42626

Samstag / Sonntag, den 7. / 8. Oktober 2017
Wanderung: **Klingenpfad Wandermarsch**
Treffpunkt: 20:00 Uhr ?
Wanderstrecke: ca. 70 km
Organisation: Christian Offermann
Tel.: 0212 - 816059
oder 0173 - 2919251
Silke Hampel
0176 - 62365670

Sonntag, den 8. Oktober 2017
Wanderung: **Auf dem Dach des Hohen Venn**
Treffpunkt: 8:15 Uhr Ohligs Schützenplatz
Fahrt mit dem Auto
Wanderstrecke: ca. 16 km
Organisation: Susanne und Uwe Drath
Tel.: 0212 – 71487
oder 0157 - 70340627

Sonntag, den 15. Oktober 2017
Wanderung: **Zwischen Sudberg und Reinshagen**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str
Wanderstrecke: ca. 15 km
Organisation: Edelgard und Otto Pfeiffer
Tel.: 02191 - 74251
oder 0160 - 3775099

Sonntag, den 22. Oktober 2017
Wanderung: **Overath - Marialinden - Warth**
Treffpunkt: 9:30 Uhr Ohligs Schützenplatz
Fahrt mit dem Auto
Wanderstrecke: ca. 11 km
Organisation: Waltraud und Peter Wagner
Tel.: 0212 - 652392

Samstag, den 28 Oktober 2017
Wanderung: **Rheinsteig, 2. Etappe Rhöndorf - Unkel**
Treffpunkt: bei Anmeldung, bitte 2 Tage vorher anfragen
Wanderstrecke: ca. 23 km, ca. 720 Hm
Organisation: Rüdiger Schnor
Tel.: 02174 - 6639801
oder 0177 - 6701945

Sonntag, den 29 Oktober 2017
Wanderung: **Gräfrath - Müngsten - Unterburg**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Parkplatz Brandteich Gräfrath
Wanderstrecke: ca. 15 km
Organisation: Anna und Ferdinand Fuchs
Tel.: 0212 - 590635

Samstag / Sonntag, den 4./ 5. November 2017
Wanderung: **Ahrsteig, 3. Etappe, Altenahr - Insul - Aremberg**
Treffpunkt: Hbf. Solingen in der Halle
Fahrt mit der Eisenbahn
Abfahrtszeit: bitte 2 Tage vorher erfragen
Wanderstrecke: ca. 36 km insgesamt
Organisation: Karl-Otto Nouvertné
Tel.: 0212 - 52481
E-mail: ko.nouvertné@solingen-alpin.de
Anmeldung wegen Nächtigung bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Wanderung

Sonntag, den 5. November 2017
Wanderung: **Durch die Wupperberge zum Grünkohlessen**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str.
Wanderstrecke: ca. 10 km
Organisation: Elke Keulertz
Tel.: 0212 - 317462
oder 0152 - 29282962

Sonntag, den 12. November 2017
Wanderung: **Kurzwanderung**
Treffpunkt: 9:30 Uhr Sektionszentrum
Wanderstrecke: ca. 8 km
Organisation: Karl-Otto Nouvertné / Stefan Wagner
11:30 Uhr Brunch im Sektionszentrum

Samstag, den 18. November 2017
Wanderung: **Rundwanderweg Neviges und Neanderlandsteig Etappe 3 und 4**
Treffpunkt: 9:00 Uhr Parkplatz Bernsaustr .in Velbert
Wanderstrecke: ca. 22 oder 33 km, ca. 720 Hm, Gehzeit ca. 4,5 oder 7 Std.
Organisation: Silke Hampel
0176 - 62365670
Rucksackverpflegung, Wanderstöcke und festes Schuhwerk, vorherige Anmeldung erwünscht

Sonntag, den 19. November 2017
Wanderung: **Rundwanderweg im Stinderbachtal**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str.
Wanderstrecke: ca. 8 km
Organisation: Brigitte und Werner Lindenberg
Tel.: 0212 - 42626

Sonntag, den 26. November 2017
Wanderung: **Durch das Lochbachtal nach Ohligs und durch das Ittertal zurück**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Parkplatz Vogelsang, Frankfurter Damm
Wanderstrecke: ca. 15 km
Organisation: Jürgen Reichert
Tel.: 0171 - 5261377
oder 0171 - 7261377

Sonntag, den 3. Dezember 2017
Wanderung: **Nen gruten Schlöüder**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Sparkasse Aufderhöhe
Wanderstrecke: ca. 15 km
Organisation: Siegfried Jung
Tel.: 0212 - 61706

Samstag / Sonntag, den 9./10. Dezember 2017
Wanderung: **Ahrsteig, 4. Etappe, Aremberg - Freilinger See – Blankenheim**
Treffpunkt: Hbf Solingen in der Halle
Fahrt mit der Eisenbahn
Abfahrtszeit: bitte 2 Tage vorher erfragen
Wanderstrecke: ca. 23 km insgesamt
Organisation: Karl-Otto Nouvertné
Tel.: 0212 - 52481
E-mail: ko.nouvertné@solingen-alpin.de
Anmeldung wegen Nächtigung bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Wanderung

Samstag, den 9. Dezember 2017

Wanderung: **Rundwanderweg Angerbachtal – Oberbusch (Ratingen)**
Treffpunkt: 9:00 Uhr Parkplatz „Auf der Aue“ in Ratingen
Wanderstrecke: ca. 25 km, Gehzeit ca. 5 Std.
Organisation: Silke Hampel
Tel.: 0176 - 62365670
Rucksackverpflegung, Wanderstöcke und festes Schuhwerk vorherige Anmeldung erwünscht

Sonntag, den 10. Dezember 2017

Wanderung: **Nikolauswanderung mit Kaffeetrinken**
Treffpunkt: 11:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str.
Wanderstrecke: ca. 8 km
Organisation: Elke Keulertz
Tel.: 0212 - 317462
oder 0152 - 29282962

Sonntag, den 17. Dezember 2017

Wanderung: **Rundwanderweg ab Bahnhof Millrath**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bf. Mitte, P + R-Platz Brühler Str.
Wanderstrecke: ca. 12 km
Organisation: Elisabeth und Heinz Hoffmann
Tel.: 02104 - 45503

Vorankündigung für 2018

Sonntag, den 7. Januar 2018

Wanderung: **Neujahrswanderung mit Frühstück**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Schützenhaus, Kyllmannweg 33 Solingen - Merscheid
Wanderstrecke: ca. 10 km
Organisation: Elke Keulertz
Tel.: 0212 - 317462
oder 0152 - 29282962
Anmeldung bis spätestens 28. Dezember 2017

KURZWANDERUNGEN

Kurzwanderungen ab Oktober 2017 jeweils mittwochs um 10:00 Uhr

Datum	Treffpunkt
11. Oktober 2017	Eislaufbahn Ittertal
25. Oktober 2017	Kohlfurth, Parkplatz Flußmühle
08. November 2017	Wupperhof
22. November 2017	Müngsten Parkplatz RS
06. Dezember 2017	Höhscheid Denkmal
20. Dezember 2017	Hästen O-Busschleife

GRUPPENABENDE DER WANDERER

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Sektionszentrum Stübbener Straße 11 in Solingen-Wald

Auskünfte erteilen: Elke Keulertz
Tel. 2012 - 317462
Werner Lindenberg
Tel. 0212 - 42626

ACHTUNG RADLER!!!

Wir treffen uns zum Radfahren in der Ohligser Heide auf dem Wanderparkplatz am Engelsberger Hof:

Von April bis September	jeden Mittwoch um 10:00 Uhr
Auskünfte erteilen:	Ferdinand Fuchs Tel. 0212 - 590635 Elke Keulertz Tel. 0212 - 317462 Dieter Könkler Tel. 0212 - 330501

ACHTUNG WANDERER (NICHTRADFAHRER)

In den Sommermonaten (April bis September) treffen wir uns am 2. Donnerstag im Monat jeweils um 10.00 Uhr am Schaberger Friedhof zu einer Kurzwanderung, Radfahrer sind natürlich auch willkommen.

Datum: 13.07.2017 10.08.2017 14.09.2017

Auskünfte erteilen: Brigitte Lindenberg Tel. 0212 - 42626
Waltraud Wagner Tel. 0212 - 652392

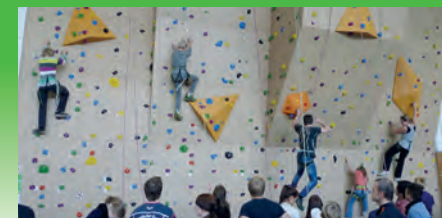
EIN ANGEBOT FÜR SPIELER

Jeden letzten Dienstag im Monat treffen wir uns zu einem Spielenachmittag (alte und neue Karten- oder Würfelspiele).

Treffpunkt: Sektionszentrum Stübbener Straße 11
Zeit: 15:00 – ca. 18:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Elisabeth Wanninger Tel.: 0212 - 208285

Klettern in Solingen

jeden Dienstag und Donnerstag
von 18:00 – 22.00 Uhr
Info unter info@solingen-alpin.de
www.solingen-alpin.de



Mitteilungen der Gruppe
Senioren 60plus!

Karl-Otto Nouvertné
Dahler Str. 64
42653 Solingen
Tel. 52481



Senioren 60plus!

K.F.T., KRAFT-FITNESS-TRAINING

Zur Vorbereitung auf die neue Berg- und Wandersaison bieten wir auch in diesem Winterhalbjahr wieder das beliebte Kraft-Fitness-Training, K.F.T. in der Turnhalle der Schule Kanalstraße an. Beginn: Freitag, 6. Oktober 2017

Dies ist ein Angebot für alle Alpenvereinsmitglieder und alle Altersjahrgänge.

Sie sind neu in der Sektion? Einfach mal reinschauen! Gäste sind ebenfalls willkommen!

Training: freitags, **18.00 Uhr bis 19.30 Uhr**. Turnschuhe sind vorgeschrieben!

Auskunft: Karl Otto Nouvertné, Tel. 0212 - 52481

E-mail: ko.nouvertne@solingen-alpin.de

KONDIWANDERUNGEN 2. HALBJAHR 2017

An den unten genannten Terminen und Treffpunkten beginnen wir pünktlich um 18:30 Uhr. Wander- Berg- oder Treckingschuhe sind angebracht. Dauer; ca. 1 – 1 ½ Stunden. Auch dies ist ein Angebot für alle Sektionsmitglieder. Gäste willkommen!

Auskunft: Karl Otto Nouvertné Tel. 0212 - 52481

E-mail; ko.nouvertne@solingen-alpin.de

Termine:

Donnerstag, 29.06.2017 Fauna
Donnerstag, 06.07.2017 Burg Brücke
Donnerstag, 13.07.2017 Glüder
Donnerstag, 20.07.2017 Wupperhof
Donnerstag, 27.07.2017 Gräfrath Brandteich
Donnerstag, 03.08.2017 Wipperau
Donnerstag, 10.08.2017 Fauna
Donnerstag, 17.08.2017 Ittert
Donnerstag, 24.08.2017 Gräfrath, Brandteich
Donnerstag, 31.08.2017 Kohlfurth
Donnerstag, 07.09.2017 Rüden
Donnerstag, 14.09.2017 Wupperhof
Donnerstag, 21.09.2017 Fauna
Donnerstag, 28.09.2017 Sektionszentrum

Gruppenabende Senioren 60plus

Immer donnerstags um 19.30 Uhr im Sektionszentrum, Stübbener Straße 11. Eingang über den Hof. Gäste willkommen!

Termine für 2017/18:

19. Oktober / 16. November / 14. Dezember / 18. Januar 2018

An folgenden Abenden werden Dias von Gemeinschaftstouren gezeigt:

Donnerstag, 16. November 2017
Hüttenwanderung Dachstein 1986 /
Seniorenfahrt Lienzer Hütte 1995

Donnerstag, 14. Dezember 2017
Hüttentour Säntisregion / Walsersweg I / 1995

Donnerstag, 18. Januar 2018
Stille Wege im Bregenzer Wald 1988 /
Walsersweg II / 1996

SENIORENFAHRT 2017

Ein Vortreffen für die Seniorenfahrt nach Naturns in Südtirol findet statt am Dienstag, 25. August 2017, 19:30 Uhr im Sektionszentrum, Stübbener Str.11

BUCHBESPRECHUNG

Stefan W. Maurer und Ingmar Zechlin

Neanderlandsteig

In 17 Etappen von der Neandertalschlucht über die Düsseldorfquelle hinauf ins Bergische Land

Rother Wanderführer

1. Auflage 2017

136 Seiten mit 77 Fotos, 17 Höhenprofilen, 19 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 sowie zwei Übersichtskarten

Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

ISBN 978-3-7633-4493-2

Preis € 14,90 Euro (D)



Wandern im grünen Herzen von Nordrhein-Westfalen! Vor den Toren der großen Städte an Rhein, Ruhr und dem Bergischen Land verläuft der idyllische Neanderlandsteig – ein Rundwanderweg, der über gut 240 Kilometer die Schönheit der intakten, abwechslungsreichen Natur- und Kulturlandschaften zwischen Düsseldorf, Leverkusen, Wuppertal und Essen vor Augen führt. Der Rother Wanderführer ist der erste umfassende Wanderführer zum Neanderlandsteig – mit allen Informationen für unterwegs und vielen Tipps zu Einkehr und Sehenswürdigkeiten.

Der Neanderlandsteig verbindet die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten im Neandertal: Von der berühmten Neandertalschlucht geht es durch idyllische Bachtäler und urige Wälder zu aussichtsreichen Höhen. Seenlandschaften, Heiden und Rheinauen warten darauf, entdeckt zu werden. Oft trifft der Neanderlandsteig-Wanderer auf sehenswerte Geschichtszeugnisse – Burgen, Fachwerkstädtchen und Klöster, aber auch Denkmale der frühen Industrialisierung und des Berg-

baus. Natürlich fehlt auch der berühmte Namensgeber des Tals nicht: Im 19. Jahrhundert wurde hier das Skelett des Neandertalers gefunden. Man kann es heute im einzigartigen Neanderthal Museum in Mettmann bewundern. Bauernhöfe mit Hofläden und eine vielfältige Gastronomie laden unterwegs zur Rast ein. Übernachtet wird in gemütlichen Landgasthäusern.

Die beiden Autoren Stefan W. Maurer und Ingmar Zechlin sind ausgezeichnete Kenner der Region. In diesem Wanderführer beschreiben sie detailliert die 17 Etappen des Neanderlandsteigs, ergänzt durch spannendes Hintergrundwissen und Tipps zu touristischen Attraktionen. Detaillierte Kartenausschnitte und aussagekräftige Streckenprofile machen alle Tagesetappen leicht und sicher nachvollziehbar. Zudem stehen GPS-Daten zum Download von der Webseite des Bergverlag Rother bereit..

BUCHBESPRECHUNG

Gerhard Hirtreiter und Eduard Soeffker

Erlebniswandern mit Kindern Südtirol

36 Wanderungen und zahlreiche Ausflüge

Rother Wanderbuch

1. Auflage 2017

256 Seiten mit 265 Fotos, 42 Höhenprofilen, 42 Tourenkärtchen im Maßstab 1:25.000 bis 1:75.000 sowie einer Übersichtskarte

Format 12,5 x 20 cm, kartoniert

ISBN 978-3-7633-3152-9

Preis € 16,90 Euro (D)



Familien-Abenteuer in Südtirol! Zwischen dem fast viertausend Meter hohen Ortler und den spektakulären Felszinnen der Dolomiten locken wilde Gebirgslandschaften mit Schluchten und Wasserfällen, die nicht nur die Kleinen zum Staunen bringen. Abenteuerparks und rasante Sommerrodelbahnen bieten Action, Erlebnisbäder und kleine Seen laden ein zum Sprung ins kühle Nass. Das Rother Wanderbuch »Erlebniswandern mit Kindern – Südtirol« stellt 36 von Kindern getestete Wanderungen vor. Der ideale Urlaubsbegleiter für abenteuerlustige und wanderbegeisterte Familien!

Auf dem Programm stehen kurze, leichte Entdeckungstouren, die den ganz Kleinen schon Spaß machen, gemütliche Almwanderungen mit Pferden zum Streicheln und auch »richtige« Gipfeltouren, die die größeren Kinder meistern können. Auch die mehrtägigen Wanderungen werden Kinder begeistern – nicht zuletzt wegen der zünftigen Hüttenübernachtung. Vorgestellt

werden unter anderen der Meraner Höhenweg und eine Drei-Tage-Tour durch die Felswildnis der Sextener Dolomiten.

Und falls es doch mal regnet? Zusätzlich zu den Touren werden über 50 spannende Freizeit- und Schlechtwettertipps vorgestellt: Hochseilgärten, Burgruinen, Besucherbergwerke und spannende Museen lassen keine Langeweile aufkommen. Als Entscheidungshilfen für die Tourenauswahl bietet das Buch Altersempfehlungen, Angaben zum Schwierigkeitsgrad und zur Gehzeit sowie »Highlights« zu jeder Tour. Genaue Wegbeschreibungen mit Fotos, Höhenprofile, detaillierte Karten und GPS-Daten zum Download machen das Wandern einfach. Zusätzlich werden Infos zur Kinderwagentauglichkeit sowie zur Erreichbarkeit mit Bahn und Bus gegeben. Speziell für Kinder erzählt »Rothi«, das kleine Murmeltier, zu jeder Tour interessantes Hintergrundwissen zu Tieren und Pflanzen, zu Naturphänomenen, zur Geschichte Südtirols und vielem mehr.



MIT
SICHERHEIT GUT
AUSGERÜSTET.

**WIR HABEN ALLES
ZUM KLETTERN
UND WANDERN.**



kletterladen.nrw
ARBEITSSCHUTZ & BERGSPORT

Folgen Sie uns auf: www.facebook.com/kletterladen

GRÖSSTE AUSWAHL AN
KLETTERSCHUHEN IN DÜSSELDORF.

Süllenstraße 26
40599 Düsseldorf
Telefon: 0211 73160331
team@kletterladen.nrw

Öffnungszeiten:
Di | Mi | Do 9 - 19 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr
und nach Absprache.



sparkasse-solingen.de

Dabei sein
ist einfach.



Wenn Geldinstitute auch junge Talente fördern.

Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und auch gut für Solingen.



Wenn's um Geld geht - Sparkasse